

IHR WEG ZUR OPTIMALEN KASCHIERLÖSUNG

Wenn Funktion zählt – und jedes Detail passt.

Sie suchen mehr als nur Materialverbund? Dieser Leitfaden zeigt Ihnen, wie aus Anforderung und Idee eine durchdachte, wirtschaftlich sinnvolle Kaschierlösung entsteht.

IN 5 SCHRITTEN ZUR PASSENDEN STRATEGIE.



FÜNF FRAGEN, EINE LÖSUNG

Dieser Leitfaden begleitet Sie Schritt für Schritt von der ersten Idee bis zur passenden Kaschier- oder Beschichtungsstrategie. Jeder Abschnitt beleuchtet einen zentralen Aspekt – klar strukturiert, praxisnah und lösungsorientiert.

1

WAS SOLL ERREICHT WERDEN?

– Zieldefinition von Funktion und Anforderung

2

WELCHE MATERIALIEN WERDEN BENÖTIGT?

– Auswahl geeigneter Materialien

3

WELCHER KLEBSTOFF IST DER RICHTIGE?

– Auswahl passender Klebstoffe für Ihre Anforderungen

4

WAS MUSS TECHNISCH BERÜCKSICHTIGT WERDEN?

– Rahmenbedingungen für eine umsetzbare Lösung

5

WELCHES VERFAHREN IST GEEIGNET?

– Auswahl der Kaschier- oder Beschichtungstechnologie

1. WAS SOLL ERREICHT WERDEN?

– Zieldefinition von Funktion und Anforderung

Jedes Projekt beginnt mit einer klaren Zielvorstellung:

Welche Funktion soll das kaschierte oder beschichtete Produkt übernehmen? Geht es um eine bestimmte Wirkung, ein technisches Verhalten oder um eine optische bzw. haptische Aufwertung?

Dabei lassen sich grundsätzlich zwei Betrachtungsebenen unterscheiden:

die angestrebten funktionalen Eigenschaften – also das, was das Produkt leisten soll – sowie die technischen Anforderungen, die sich aus dem späteren Einsatzzweck oder den Bedingungen nachgelagerter Prozesse ergeben.



MÖGLICHE FUNKTIONEN

- ☐ Optik (Design oder Black-Out-Funktion)
- ☐ Haptik (Flexibilität oder Standfestigkeit)
- ☐ Barriere (z.B. gegen Feuchtigkeit)
- ☐ Membran
- ☐ Filtrationswirkung
- ☐ Antistatik
- ☐ Antirutsch

MÖGLICHE ANFORDERUNGEN:

- ☐ Beständigkeit (z.B. gegenüber Temperatur, Wasserdampf, Öl, Lösemittel)
- ☐ Waschbarkeit
- ☐ Luftdurchlässigkeit
- ☐ Bedruckbarkeit
- ☐ Rückstellverhalten
- ☐ Recyclingfähigkeit (Sortenreiner Aufbau oder Trennbarkeit nach Verwendung)
- ☐ Geringe Kosten (z.B. bei Einwegprodukten)

2. WELCHE MATERIALIEN WERDEN BENÖTIGT?

– Auswahl geeigneter Materialien

Die Auswahl geeigneter Materialien richtet sich maßgeblich nach dem gewünschten Eigenschaftsprofil des Endprodukts. Je klarer die funktionalen Anforderungen definiert sind – und je mehr Informationen zu Einsatzzweck, Weiterverarbeitung oder Belastungsprofil vorliegen –, desto präziser lässt sich ein materialtechnisch sinnvoller Aufbau zusammenstellen.

WICO bietet eine Vielzahl an Materialkombinationen, die sowohl funktionale als auch gestalterische Anforderungen erfüllen – von leichten, flexiblen Schichtsystemen bis hin zu technisch hochbeanspruchbaren Verbundlösungen.

MATERIALIEN NACH MACHART

- ☐ **Textilien:** Vliese, Gewebe, Strickwaren, Gewirke, Netze, Gitter
- ☐ **Schäume:** zur Erzeugung von Polster-, Filter- oder Dämpfungseffekten
- ☐ **Folien:** glatt, strukturiert oder funktional, z. B. als Barriere oder Trägerschicht



MATERIALIEN NACH ROHSTOFFBASIS:

- ☐ **Naturfasern:** Baumwolle, Viskose, Leinen, Hanf, Jute, Latex
- ☐ **Synthetische Polymere:** · Polyester, Polyamid/Nylon, PU, PP, PE, EVA, PVC, PLA, PBS, Neopren, Poron
- ☐ **Weitere Trägerstoffe:** Leder, Lefa, Wolle, Aluminium, Glas

Die Wahl des Rohstoffs beeinflusst nicht nur Haptik, Optik und technische Performance, sondern auch Aspekte wie Recyclingfähigkeit, Nachhaltigkeit oder die Verfügbarkeit auf dem Markt.

WICO ist mit vielen Herstellern und Lieferanten hervorragend vernetzt und unterstützt seine Kunden beim Sourcing der passenden Materialien.

3. WELCHER KLEBSTOFF IST DER RICHTIGE?

– Auswahl passender Klebstoffe für Ihre Anforderungen

Die Wahl des Klebstoffs ist entscheidend für die Funktionalität und Haltbarkeit des späteren Verbunds. Sie beeinflusst nicht nur die physikalischen Eigenschaften des Gesamtsystems, sondern auch Verarbeitbarkeit, Umweltverträglichkeit und Recyclingfähigkeit.



WICO setzt bevorzugt auf thermoplastische Schmelzklebstoffe, sogenannte Hotmelts. Diese Klebstoffe bieten zahlreiche Vorteile:

- Einfache, saubere Verarbeitung
- Thermoreversibilität (reaktivierbar bei Wärme)
- Lösungsmittelfreie, umweltfreundliche Eigenschaften
- Hohe Effizienz und Flexibilität in verschiedensten Einsatzbereichen

Trotz dieser Vielseitigkeit gilt:

Aufgrund begrenzter mechanischer Festigkeiten sind Hotmelts nicht für jede Anwendung geeignet – insbesondere dort, wo höchste Belastbarkeit oder langfristige strukturelle Klebfestigkeit gefordert ist, müssen Alternativen geprüft werden.

MÖGLICHE KLEBSTOFFBASEN

– auch biobasiert oder biologisch abbaubar erhältlich:

- ☐ Polyolefine (PE, PP, EVA)
- ☐ Polyester (darunter auch Capa, PLA, PBS)
- ☐ Polyamid
- ☐ TPU

4. WAS MUSS TECHNISCH BERÜCKSICHTIGT WERDEN?

- Rahmenbedingungen für eine umsetzbare Lösung

Auch die beste Material- oder Klebstoffkombination entfaltet ihr Potenzial nur dann, wenn sie unter den richtigen technischen Rahmenbedingungen verarbeitet wird. Deshalb ist es essenziell, schon in der Planungsphase sämtliche produktionstechnischen Parameter zu betrachten – und gegebenenfalls anzupassen.

Denn nur wenn die technische Machbarkeit und die wirtschaftliche Umsetzbarkeit im Einklang stehen, lässt sich eine Kaschierlösung dauerhaft erfolgreich realisieren.

ZU DEN WICHTIGSTEN FAKTOREN ZÄHLEN:

- ☐ **Rollenparameter:** Breite, Länge, Gewicht sowie Hülsendurchmesser
- ☐ **Losgrößen bzw. Jahresvolumen:** Einzelaufträge, Serienproduktion oder kontinuierlicher Bedarf
- ☐ **Verfügbarkeit der Materialien:** Mindestbestellmengen, Lagerfähigkeit und Lieferzeiten
- ☐ **Produktionskapazitäten und Lieferzeitfenster:** realistische Zeitplanung, insbesondere bei Sonderaufbauten

Diese Parameter beeinflussen nicht nur den Produktionsablauf, sondern auch Wirtschaftlichkeit, Flexibilität und Liefertreue. Eine frühzeitige Abstimmung sorgt hier für Planungssicherheit – auf beiden Seiten.



5. WELCHES VERFAHREN IST GEEIGNET?

– Auswahl der Kaschier- oder Beschichtungstechnologie

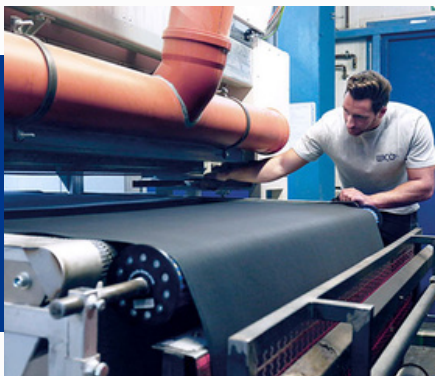
Nicht jedes Verfahren passt zu jedem Material – und nicht jede Technologie erfüllt dieselben Anforderungen. Die Entscheidung für das passende Kaschier- oder Beschichtungsverfahren hängt wesentlich von Materialart, Klebstoffsystem, Funktionsziel und geplantem Produktionsvolumen ab.

WICO bietet verschiedene Verfahren, die sich in Flexibilität, Geschwindigkeit und technischer Komplexität unterscheiden. Jedes davon bringt spezifische Vorteile – aber auch Einschränkungen – mit sich.

Überblick der gängigen Verfahren:

FLACHBETTKASCHIERUNG – Max. Arbeitsbreite 160 cm

- ☐ Hohe Flexibilität/kleine Auftragsmengen möglich
- ☐ Geringere Produktionsgeschwindigkeit
- ☐ Nicht für bestimmte Materialien mit empfindlicher Oberfläche geeignet



PULVERSTREUBESCHICHTUNG – Max. Arbeitsbreite 170 cm

- ☐ Guter Kompromiss aus Flexibilität und mittlerer Produktionsgeschwindigkeit
- ☐ Weniger gut geeignet für sehr hitze- und zugempfindliche Materialien

WALZENBESCHICHTUNG – Max. Arbeitsbreite 210 cm

- ☐ Hohe Produktionsgeschwindigkeit
- ☐ Individuelle Klebstoffformulierungen möglich
- ☐ Geringere Flexibilität durch aufwendigere Maschinenvorbereitung
- ☐ Verfahren ermöglicht auch die Kaschierung mit reaktiven PUR-Klebstoffen



Anmerkung: weitere Verfahren wie Selbstklebeausrüstung, Flammkaschierung, Curtain Coating/Breitschlitzdüse und Sprühauftrag bieten wir nicht an.

Die Wahl des Verfahrens sollte immer im Zusammenhang mit Materialtyp, gewünschter Funktion, Klebstoff und vorhandenen Produktionskapazitäten betrachtet werden. Nur so entsteht eine technisch und wirtschaftlich stimmige Lösung.

BEREIT FÜR IHRE KASCHIERLÖSUNG?

Ob erste Idee oder konkrete Spezifikation – wir begleiten Sie zuverlässig von der Planung bis zur Umsetzung.

Unser Schwerpunkt und zugleich unsere Kernkompetenz liegt im Lohnkaschieren, also im Kaschieren und Beschichten Ihrer beigestellten Materialien und Rohwaren.

Zusätzlich unterstützen wir Sie bei der Entwicklung effizienter Prozesse sowie bei der Auswahl und Beschaffung passender Materialien, um Ihre Anforderungen wirtschaftlich und in höchster Qualität zu realisieren.

JETZT KONTAKT AUFNEHMEN



Ihr Ansprechpartner

Marcel Kettering

Telefon: +49 (0)6331/6985010

Mail: m.kettering@wico-textil.de

www.wico-textil.de

